


Fraktionsantrag	
-----------------	---

Drucksache Nr.: 12/0100	08.05.2010
Fraktionsantrag	öffentlich

Beratungsfolge	Beratungsstatus	Sitzung am	TOP
Betriebsausschuss RVR Ruhr Grün	zur Kenntnis	28.05.2010	

**Betreff: Anfrage der Partei "DIE LINKE" zur Nutzung und zum Ausbau der Halde Norddeutschland, Neukirchen-Vluyn**

**Frage 1:**

Sieht die Verwaltung die Möglichkeit in absehbarer Zeit eine Strecke zum Mountainbiking auf der Halde „Norddeutschland“ einzurichten und auf diesem Weg den bestehenden Konflikt zwischen Mountainbikern und Fußgängern auf der Halde zu beheben? Es geht hierbei auch um Unfallvorbeugung.

Antwort:

Es wird seit längerem beobachtet, dass die Aktivitäten durch Mountainbiker (MB) auf der Halde zunehmen. Grundsätzlich ist MB auf der Halde, solange ausgewiesene Wege benutzt werden, erlaubt. Zunehmend bewegen sich die MB außerhalb ausgewiesener Wege und schlagen unerlaubter Weise Schneisen in die Gehölzbestände bzw. erzeugen Erosionsschäden an den Böschungen.

Im Februar 2010 wurde mit Privatpersonen Kontakt aufgenommen, wie das MB in geordneten Bahnen zu lenken ist. Zeitgleich laufen Verhandlungen mit dem Sportclub Phoenix Neukirchen-Vluyn, in wie fern die neue Sparte MB dort integriert werden kann. Der Haldenbereich ist mit dem Schutzstatus „Landschaftsschutzgebiet“ ausgewiesen. Für mögliche Ausweisungen von besonderen MB-Strecken außerhalb der Wege sind landschaftsrechtliche Genehmigungen erforderlich.

RVR Ruhr Grün wird das Thema „MB“ auf der Halde Norddeutschland einer sachgerechten Lösung zuführen.

**Frage 2:**

Sieht die Verwaltung die Möglichkeit, an der Halde „Norddeutschland“ einige Parkplätze für höhere Kraftfahrzeuge (Wohnmobile, Bullys, etc.) zu schaffen, wie es sie auch vor der Neugestaltung des Parkplatzes gab?

Antwort:

Das Parkplatzkonzept wurde sehr intensiv mit vielen Beteiligten besprochen. Dabei war es einvernehmlich, dass eine Konzeption zum Tragen kommt, die insbesondere „negative“ Begleiterscheinungen (Müll abladen, Rotlichtmilieu, etc.) weitgehend ausschließt.

Gute Erfahrungen wurden mit Höhenbegrenzungen an anderen Orten gemacht, die eine Zerstörung der Parkplatzinfrastruktur durch Großfahrzeuge verhindern und die wilden Müllablagerungen drastisch zurück gehen lassen.

Eine mögliche Änderung der Parkplatzkonzeption ist von RVR Ruhr Grün nicht vorgesehen und nur mit erheblichem verwaltungsmäßigen und erneuten bautechnischen Aufwand zu bewerkstelligen. Darüber hinaus sind alle beteiligten Institutionen erneut zu beteiligen.

Bearbeiter/in	Fraktionsgeschäftsführer	Fraktion/en
<b>Kupitz</b>		<b>DIE LINKE</b>
Akt.zeichen		

Beratungs- ergebnis	<input type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	
	<input type="checkbox"/> einstimmig	Ja:	Nein: Enth.: